



1. Gegenstand und Anwendungsbereich

Dieses Datenschutzprogramm legt Grundsätze, Prozesse und Maßnahmen dar, die sicherstellen, dass personenbezogene Daten durch die Deka transparent, fair und im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbesondere der DSGVO) verarbeitet werden und Betroffene ihre Rechte wahrnehmen können.

Dieses Dokument verpflichtet alle Geschäftsbereiche und deren Geschäftstätigkeiten der DekaBank Deutsche Girozentrale (in diesem Dokument „**Deka**“ genannt).

2. Datenschutzhinweise (Data Privacy Policies) und Betroffenenrechte

Die Deka legt in transparenter Weise dar,

- welche Daten sie verarbeitet,
- wofür diese Daten verarbeitet werden,
- an wen Daten übermittelt bzw. bereitgestellt werden,
- wie sich die Speicherdauer bemisst, und
- welche Rechte die Betroffenen haben.

Dies erfolgt in Form von Datenschutzhinweisen, deren Inhalt für die Deka verpflichtend ist. Die Datenschutzhinweise sind über die Links unter www.deka.de/datenschutz abrufbar (Dort: Allgemeine und Besondere Datenschutzhinweise) und für die Deka bindend, ebenso das dort verlinkte Dokument „Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung“.

Die Betroffenen haben gemäß den Datenschutzhinweisen unter anderem das Recht auf Zugang zu ihren Daten sowie die Möglichkeit zur Berichtigung und Löschung ihrer Daten.

Betroffene können sich mit ihren Anliegen, Bedenken und Beschwerden an die in den Datenschutzhinweisen genannten Verantwortlichen, an den dort genannten Datenschutzbeauftragten sowie an die zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden wenden.

Die Deka verfügt über ein festgelegtes Beschwerdeverfahren mit klar definierten Fristen für die Bearbeitung von Anfragen und Beschwerden mit Datenschutzbezug.

Die Deka verpflichtet sich, die Datenschutzhinweise regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf zu aktualisieren und Betroffene über wesentliche Änderungen zu informieren z. B. per E-Mail oder über die Website.

3. Datenschutzmanagement

Die Deka verpflichtet sich mit einem umfassenden Datenschutz-Management-System (DSMS) die Einhaltung des Datenschutzes sicherzustellen. Das DSMS beinhaltet Richtlinien, u.a. mit folgenden verbindlichen Vorgaben:

3.1. Prozesse zur Meldung von Datenschutzverletzungen

Die Deka hat einen klar definierten Prozess zur Meldung von Datenschutzverletzungen implementiert, einschließlich:

- Identifikation und Risikobewertung von Datenschutzverletzungen.
- Meldung an die zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden innerhalb der gesetzlichen Fristen.
- Benachrichtigung der Betroffenen, falls erforderlich.

3.2. Verpflichtende Datenschutzschulungen und Sensibilisierung der Mitarbeitenden

Alle Mitarbeitenden der Deka nehmen regelmäßig an verpflichtenden Datenschutzschulungen teil, die Themen wie DSGVO, sichere Datenverarbeitung und Prävention von Datenschutzverletzungen abdecken.

Die Deka führt regelmäßige Kommunikationsmaßnahmen durch, um die Mitarbeitenden für Datenschutzthemen zu sensibilisieren, z. B. in Form von Workshops und Informationskampagnen.



3.3. Regelmäßige Datenschutzzanalysen und Audits

Die Deka führt regelmäßige Datenschutzzanalysen, Risikobewertungen (z. B. im Rahmen von Datenschutzfolgenabschätzungen (DPIA) sowie sonstigen Datenschutzrisikoprüfungen (PIA)) und Audits durch, um die Einhaltung des Datenschutzes sicherzustellen.

3.4. Governance-Strukturen für das Datenschutzmanagement

Die Deka hat klare Governance-Strukturen implementiert, darunter:

- Ernennung eines unabhängigen Datenschutzbeauftragten.
- Klare Regelungen von internen Verantwortlichkeiten und Prozessen zur Erfüllung von Datenschutzpflichten.

3.5. Berichterstattung an den Vorstand

Der Vorstand der Deka wird regelmäßig über den Status des Datenschutzmanagementsystems informiert, einschließlich:

- Ergebnisse von Audits und Risikobewertungen.
- Risikoberichterstattung von Datenschutzverletzungen.
- Prozessimplementierung bei Datenschutzinitiativen.

3.6. Sicherheitsvorkehrungen

Die Deka verpflichtet sich, angemessene Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz personenbezogener Daten zu implementieren, insbesondere technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung eines dem Risiko angemessenen Schutzniveaus, einschließlich Pseudonymisierung und Verschlüsselung (z.B. SSL/TLS), Sicherstellung von Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme, Wiederherstellungsfähigkeit bei Zwischenfällen, regelmäßiger Überprüfung und Evaluierung der Wirksamkeit dieser Maßnahmen, insbesondere zum Schutz vor unbeabsichtigter oder unrechtmäßiger Vernichtung, Verlust, Veränderung, unbefugter Offenlegung oder unbefugtem Zugang zu personenbezogenen Daten.

3.7. Verpflichtung von Dienstleistern

Die Deka verpflichtet alle Dienstleister, die personenbezogene Daten im Auftrag der Deka verarbeiten, ein angemessenes, gleichwertiges Datenschutzniveau zu gewährleisten. Dies wird durch vertragliche Vereinbarungen und Audits sichergestellt.

4. Kontaktdaten

Die Kontaktdaten der Deka, z.B. für Betroffenenanfragen auf Auskunft, Berichtigung und Löschung lauten:

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 71 47 – 652
E-Mail: service@deka.de

Der Datenschutzbeauftragte ist (z.B. bei Beschwerden oder Bedenken) erreichbar unter:

DekaBank Deutsche Girozentrale
Datenschutzbeauftragter
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@deka.de

5. Umsetzung und Überprüfung

Das vorliegende Datenschutzprogramm wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf aktualisiert.